



Das Diakonische Werk Hamburg-West/Südholstein sucht zum 1. Juni 2022 eine/n engagierte/n

Sozialpädagog*in (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation für die Suchtprävention der Suchtberatung Pinneberg

unbefristet mit 19,5 Std./Woche.

Die Angebote unserer Beratungsstelle richten sich an Menschen mit Fragen oder Schwierigkeiten im Umgang mit legalen Suchtmitteln (Alkohol, Medikamente, Nikotin) oder wenn es um Verhaltenssüchte geht (exzessiver Medienkonsum, problematisches Essverhalten, Kaufzwang oder pathologisches Glücksspielen).

Neben anderen Angeboten der Suchthilfe bieten wir **Suchtprävention** für Schulen, Kindertagesstätten, Einrichtungen der Kinder und Jugendhilfe und Vereine an. Ziele der Suchtprävention sind die Förderung eines gesunden Lebensstils, das Hinauszögern des Suchtmittelkonsums, einen kritischen und kontrollierenden Blick auf suchtbildende Stoffe und Verhaltensweisen zu entwickeln und das Erkennen von riskanten Konsummustern.

Unsere Räume befinden sich in zentraler Lage in Pinneberg und sind in wenigen Minuten zu Fuß vom Bahnhof zu erreichen. Wir arbeiten engagiert und zupackend zum Wohle unserer Klient*innen.

Werden Sie Teil unseres Teams!

Ihre vielseitigen Tätigkeiten:

- Organisation und Durchführung von Suchtpräventions-Projekten an Schulen
- Regelmäßiger Austausch mit Schulsozialarbeiter*innen, Lehrkräften und ggf. Eltern
- Dokumentation der Veranstaltungen inklusive Vor- und Nachbereitung
- Gremien- und Netzwerkarbeit
- Mitwirkung bei der konzeptionellen Weiterentwicklung der Präventionsarbeit
- Gelegentlich Veranstaltung von Elternabenden und Lehrerfortbildungen
- Ggf. Unterstützung bei den Beratungsangeboten

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit. Teamfähigkeit, ein gesundes Selbstbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit sowie soziale Kompetenz setzen wir voraus.

Außerdem bringen Sie mit:

- (Fach-)Hochschulabschluss Sozialpädagogik/Sozialarbeit oder vergleichbare Qualifikation
- Gerne Erfahrung im Bereich der Suchtprävention
- wünschenswert ist Praxiserfahrung in der Gruppenarbeit - vor allem mit Schulklassen
- Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Organisationstalent
- Freude an der Arbeit mit Schüler*innen und Lehrkräften respektive Gruppenangeboten
- fachliches Wissen zu Stoffkunde und Konsumformen, Interesse an Suchterkrankungen

- EDV-Kenntnisse und Flexibilität
- die Fähigkeit zu konzeptioneller und strukturierter Arbeit

Wir bieten:

- eine eigenverantwortliche, vielseitige und sinnstiftende Tätigkeit in einem kleinen engagierten Team
- Supervisions- und Fortbildungsmöglichkeiten
- gute Vernetzung in der Region
- attraktive Vergütung und Sozialleistungen nach Kirchlichem Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT) inklusive VBL
- HVV-ProfiCard, JobRad, Firmenfitness über Qualitrain

Wir freuen uns auf Bewerbungen qualifizierter Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Eine hohe Identifikation mit den Werten der Ev.-Luth. Kirche wird vorausgesetzt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an unsere Einrichtungsleitung, Frau Maria Schildknecht, unter der Telefonnummer 04101/84 50 445 oder via Mail an maria.schildknecht@diakonie-hhsh.de.

Ihre Bewerbung zu Händen Frau Schildknecht richten Sie bitte bis zum 18.03.2022 an:

maria.schildknecht@diakonie-hhsh.de (Anhänge bitte im Format .pdf oder .jpg)

oder an die

Suchtberatung Pinneberg, z.Hd. Frau Schildknecht, Bahnhofstr. 18 - 22, 25421 Pinneberg

P.S.: Kennen Sie schon unsere Kampagnen?!

www.engagiert-statt-nur-besorgt.de

www.diakoniegutberaten.de